

DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



Gehörlosen-Fußballsport



DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



86. Fußball-Länderspiel -Herren- am 10.05.1997 in Pilsen/CZE

Fußballer gegen Tschechien erfolgreich

2:4 (0:2) Auswärtssieg

In einem weiteren Vorbereitungsspiel für die Weltspiele in Kopenhagen besiegte die deutsche Mannschaft die Tschechien mit 4:2 Toren. Nach einem Kurzlehrgang in Bayreuth (07. bis 10.05.1997) fuhr die gesamte Mannschaft mit Kleinbussen und PKW ins tschechische Pilsen. Hier traf man auf den amtierenden Vize-Weltmeister Tschechien, der in Kopenhagen Favorit der Gruppe B ist. Vor zahlreichen Zuschauern legte die deutsche Mannschaft ein hohes Anfangstempo vor, und Armin Dorfschmid erzielte in der 20. Minute nach schönem Alleingang das 1:0. Ebenfalls Armin Dorfschmid erhöhte in der 43. Minute nach genauer Flanke von Süleyman Akcakaya zum 2:0 Halbzeitstand. Nach der Pause erhöhte die deutsche Mannschaft nochmals den Druck und kam durch den eingewechselten Matthias Schwede in der 49. Minute zum 3:0. Als in der 54. Minute die tschechische Abwehr den schnellen Michael Heider nur durch Foulspiel bremsen konnte, verwandelte Kapitän Andreas Salzman den fälligen Elfmeter zum 4:0. Mit dem Gefühl des klaren Sieges ließ die Aufmerksamkeit der deutschen Abwehr nach, und die Tschechen kamen durch zwei Tore zu einer Ergebnisverbesserung. Trainer Kurt Kirchen und Co-Trainer Werner von der Ruhren brachten alle 23 mitgereisten Spieler zum Einsatz und verschafften sich einen Überblick über die aktuelle Form des gesamten Kaders. Überzeugend war der sehr gute Einstand der Neulinge Süleyman Akcakaya, Andreas Konrad, Bernd Greiner und Sebastian Szewczyk. Bei weiteren Lehrgängen in Köln und Malente wird die Mannschaft ihre Bestform für Kopenhagen anstreben.

Torschützen: 0:1 Dorfschmid (20. Minute), 0:2 Dorfschmid (43. Minute), 0:3 Schwede (49. Minute), 0:4 Salzman (54. Minute Elfmeter), 1:4, 2:4 CZE (? Minuten).

Es spielten: Erkan Akcakaya (Essen), Süleyman Akcakaya (Essen), Jürgen Bauer (Karlsruhe), Marc Bender (Karlsruhe), Michael Heider (Karlsruhe), Nico Lehr (Karlsruhe), Rolf Lischer (Karlsruhe), Armin Dorfschmid (Stuttgart), Bernd Greiner (Stuttgart), Thomas Krämer (Stuttgart), Markus Kunze (Stuttgart), Kapitän Andreas Salzman (Stuttgart), Mirko Seidl (Stuttgart), Bernd Duda (Bamberg), Hubert Schneider (Bamberg), Thomas Krafft (Düsseldorf), Dirk Zimmermann (Düsseldorf), Andreas Kämpf (Bremen), Sebastian Szewczyk (Bremen), Matthias Schwede (Bremen), Christian Kliemant (Bonn), Andreas Konrad (Augsburg) und Klaus Pfefferl (Straubing).

<Leider keine Bildaufnahmen>

Verfasser: DGS – Trainer Kurt Kirchen

Quelle: Deutsche Gehörlosen-Zeitung (DGZ) vom 6/1997